

der Cölestinerinnen; das nebenbefindliche Klostergebäude dient als Gerichts-Gebäude und Frohnfeste.

Die Burg Steyr, derzeit im Besitze Sr. Excellenz des Grafen Emmerich Franz von Lamberg. Der hohe Thurm soll römischen Ursprungs sein, von demselben geniesst man einen reizenden Ausblick. Die Burg, welche im Laufe der Jahrhunderte manche Umwandlung erfuhr, soll um 980 erbaut worden sein. An den hübschen Schlosspark schliessen sich die Parkanlagen des Franz-Josefs-Platzes, welche bis zu der im Jahre 1875 erbauten Bürgerschule reichen. Dasselbst permanente Industrie- und Gewerbe-Ausstellung. Die Villa Werndl auf dem schönsten Punkte von Steyr, mit grossartigen Gewächshäusern und sehr hübschem Parke. Die Villa diente bei der grossen elektrischen, Landes-Industrie- und Gewerbe-Ausstellung des Jahres 1884 als Ausstellungsgebäude; anschliessend der als Fest- und Marktplatz dienende Karl-Ludwigs-Platz. Die Vorstadt-Pfarrkirche zum h. Michael, früher Jesuitenkirche, 1679 vollendet. Das nebenbefindliche, frühere Jesuitenkloster dient als Volks- und Realschule. Die in diesem Jahre vollendete Jägerkaserne in der Vorstadt Ort. Das Schnallenthor in Steyrdorf am nördlichen Ende der Stadt, 1613 erbaut, das älteste und grösste der noch vorhandenen Stadthore; rechts von demselben der vor 300 Jahren angelegte städtische Friedhof mit sehenswerten Denkmälern.

An der Steyr, inmitten der zahlreichen Arbeiterhäuser, die Werndl'sche Schwimmschule, eine der schönsten Oesterreichs, anschliessend ein hübscher Park mit künstlicher Fischzucht.

Der Stolz Steyrs ist das weltberühmte Etablissement der österreichischen Waffenfabrik. Der Schöpfer des-